



Antrag zur Genehmigung einer Veranstaltungsbetriebsstätte

gem. §10 NÖ Veranstaltungsgesetz 2007 LGBl. 7070 idgF.

Gemäß § 10 NÖ Veranstaltungsgesetz LGBl. 7070 idgF. dürfen Veranstaltungen nur in geeigneten von der Behörde bewilligten Veranstaltungsbetriebsstätten durchgeführt werden. Dies bedeutet, dass der Veranstalter dafür Sorge tragen muss, dass der Veranstaltungsort über die entsprechende Eignung verfügt und auch gegebenenfalls um eine Bewilligung für die Veranstaltungsbetriebsstätte angesucht wird. Der Nachweis über die Eignung/Bewilligung der VA-Betriebsstätte ist bereits bei der **Anmeldung (spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung)** vorzulegen, sodass der Veranstalter rechtzeitig überprüfen muss, ob eine **Bewilligung** erforderlich ist und bejahendenfalls um diese anzusuchen hat (**mindestens 6 Wochen vor der Veranstaltung**).

Antragsteller:
Adresse:
Tel.Nr./E-Mail-Adr.:
Veranstaltung:

Wieviele:

- Vorgesehene Höchstzahl der Teilnehmer (Besucher + Personal) d. VA:
.....Personen (max. 50.000¹)
- Vorgesehene Höchstzahl der Teilnehmer (Besucher + Personal) die gleichzeitig die VA besuchen:
.....Personen (max. 3.000²)

¹ ab 50.000 Personen liegt die Zuständigkeit bei der NÖ Landesregierung

² ab 3.000 Personen liegt die Zuständigkeit bei der Bezirksverwaltungsbehörde

Wo: (Bezeichnung und Adresse des Veranstaltungsortes)

Liegenschaft: Eigentümer:

KG: Whft:

Gdst.Nr: EZ:

Größe der VA-Stätte:m²

Lage der VA-Stätte: Keller- Erd- Obergeschoß Open Air
 1.Stock 2.Stock 3.Stock

Wann:

- Zeitpunkt der Veranstaltung am in der Zeit von bis
- Zeitraum der Veranstaltung vom bis je in der Zeit von bis

Was: (beabsichtigte VA-Arten)

- | | | |
|--|---|---|
| <input type="radio"/> Tanzvorführungen | <input type="radio"/> sportl.Veranstaltungen | unter Verwendung von:
<input type="radio"/> Pyrotechnik ²
<input type="radio"/> Laser ¹
<input type="radio"/> Offenem Licht/Feuer/Grill
<input type="radio"/> Gasbräter oder Heizer
<input type="radio"/> technische Hilfsmittel
(wie Schaum od. Styropor)
<input type="radio"/>
<input type="radio"/> |
| <input type="radio"/> musikalische Darbietungen | <input type="radio"/> Filmvorführungen ³ | |
| <input type="radio"/> Lesungen | <input type="radio"/> Feuerwerk ² | |
| <input type="radio"/> Theatervorführungen | <input type="radio"/> Tierschau ² | |
| <input type="radio"/> Vorträge (Seminare) | <input type="radio"/> Zirkus | |
| <input type="radio"/> Ausstellung | <input type="radio"/> | |
| <input type="radio"/> Modenschau | <input type="radio"/> | |
| <input type="radio"/> Tanz (Ball/Clubbing) | <input type="radio"/> | |
| <input type="radio"/> Clubbing (Styropor-
od.Schaumparty o.Ä.) ¹ | <input type="radio"/> | |

¹ Zuständigkeit liegt bei der NÖ Landesregierung

² Zuständigkeiten liegen bei der Bezirksverwaltungsbehörde

³ bei Projektionsflächen > 9 m² Zuständigkeit bei der Bezirksverwaltungsbehörde

Zutreffendes bitte ankreuzen

Beilagen zum Ansuchen:

- o Lageplan
- o Grundrisspläne
- o Planskizzen
- o Plandarstellungen
- o Allgemeine Beschreibungen
- o Technische Beschreibungen
- o Sicherheitskonzept
- o Rettungskonzept
- o Brandschutzkonzept
- o Verkehrskonzept¹
- o Konzept zur Vermeidung sanitärer Missstände
- o Alarmplan
- o Beleuchtungskonzept
- o Statische Berechnung (Zelt, Bühne, Podest usw.)
- o Herstellerangaben
- o Atteste, Befunde
- o
- o

¹Verkehrsmaßnahmen sind durch die Abteilung IV/3 - Tiefbau und Verkehr gemäß der Straßenverkehrsordnung bewilligen zu lassen (Tel.: 02243/444-458 DW).

Die **Kosten** für den Antrag einer Veranstaltungsbetriebsstättengenehmigung setzen sich wie folgt zusammen:

Gemäß Gemeinde-Verwaltungsabgabenverordnung 1973, LGBl. 3800 idgF

- € 77,00 bis 500 Personen
- € 99,50 ab 500 Personen

Gemäß § 14 Tarifposten 2 Abs. 1 Ziff. 1 Gebührengesetz BGBl. 267/1957 idgF

- € 83,60
- Stempelgebühr
- € 14,30

.....

Unterschrift Eigentümer/in der VA-Stätte

.....

Unterschrift der Antragsteller/in

.....

Datum